

Human: Frauen und Kinder zuerst

Autor(en): **Schneider, Carlo**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **135 (2009)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

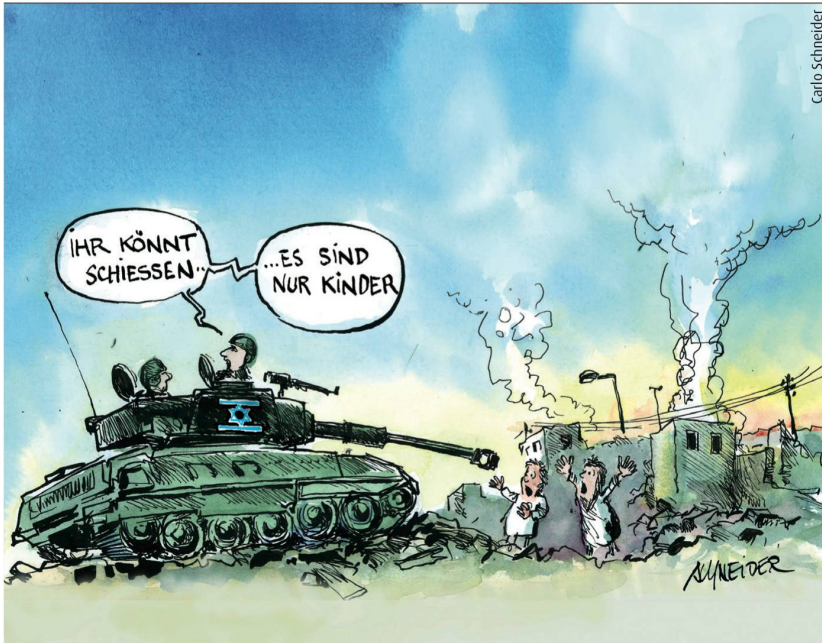
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Human: Frauen und Kinder zuerst



talem Krieg mit ungezählten zivilen Opfern?»

«Wenn Allah es will.»

«Also noch einmal: sind Sie für einen Frieden oder nicht?»

«Wenn Allah es will.»

«Eine eigene Meinung haben Sie also nicht?»

«Wenn Allah es will.»

«Will Allah Frieden oder nicht?»

«Dafür hat er uns geschickt.»

«Na also, auch Sie wollen am Ende den Frieden ...»

«Allah hat uns geschickt.»

«Für den Frieden?»

«Er hat bereits entschieden.»

«Also gegen den Frieden und für einen Krieg ...»

«... wir sind seine Soldaten. Allah will es so.»

«Sie sehen sich demnach als ein Soldat Allahs?»

«Weil Allah es will.»

«Und Sie sind für den Krieg?»

«Er hat bereits entschieden.»

«Was werden Sie nun machen?»

«Das, was Allah will.»

«Und was will er jetzt?»

«Dass ich Pinsel und Farbe in die Hand nehme ...»

«... Aah, Allah will, dass Sie Künstler sind?»

«Ja, das will er.»

«Und was malen Sie?»

«Ich male Judensterne und Sinnsprüche.»

«Moment mal, Sie sind Moslem und malen Judensterne?»

«Ja, Allah will es so.»

«Aber sorry, das verstehe ich nicht. Was verschönern Sie damit?»

«Unsere geliebten, mit Allahs Kraft und Segen gebauten Raketen ...»

«... die Sie dann nach Israel schiessen und dazu beitragen, dass der Krieg fortgesetzt wird?»

«Allah will es so, sonst gäbe es uns nicht.»

«Eine abschliessende Frage: Können Sie uns ein Beispiel eines der Sinnsprüche geben?»

«Ja gerne, mein meistgeschriebener Spruch lautet: 'Tod den Feinden – ewiges Leben für Hamas!«»

Wolf Buchinger

